

0500 – Bibliographische Gattung/Status

| PICA3 | PICA+ | W | Inhalt | MARC 21 | UF / Pos. |
|-----------------------|-------------|---|---|-------------------------|-------------------------------|
| 0500 -ohne- | 002@ \$0 | N | <i>Pos. 1: Physikalische Form</i> | | |
| | | | A Druckschriften | Leader 007 | Pos. 06 Pos. 00 |
| | | | B Audiovisuelles Material | Leader 007 | Pos. 06 Pos. 00 |
| | | | C Blindenschriftträger | 007 | Pos. 00 |
| | | | E Mikroformen | 007 | Pos. 00 |
| | | | O Elektronische Ressource im Fernzugriff | 008 CR | Pos. 23 |
| | | | S Elektronische Ressource auf Datenträger | 008 CR Leader 007 | Pos. 23 Pos. 06 Pos. 00 |
| | | | a Kennzeichnung von Informationsdatensätzen (Mailboxsätze oder ungezählte monografische Reihen) | -- | |
| | | | s Kennzeichnung von Informationsdatensätzen (ungezählte monografische Reihen) | -- | |
| | | | o Kennzeichnung von Informationsdatensätzen (ungezählte monografische Reihen) | -- | |
| | | | <i>Pos. 2: Bibliographische Erscheinungsform</i> | | |
| | | | b Zeitschrift oder zeitschriftenartige Reihe | Leader 008 CR | Pos. 07 Pos. 21 |
| | | | d Monografische Reihe | Leader 008 CR | Pos. 07 Pos. 21 |
| | | | m Mailboxsatz | -- | |
| | | | <i>Pos. 3: Status der Beschreibung</i> | | |
| | | | x Füllzeichen | | |
| | | | v Korrekturberechtigung bei ZR Titel | | |
| | | | a provisorischer Datensatz (Bestelldatensatz) | Leader Leader | Pos. 05 Pos. 17 |
| | | | q nicht erschienen | 366 ## | \$c \$2 |
| | | | <i>Pos. 4: Zuordnung des Datensatzes</i> | | |
| | | | z Datensatz im ZDB- Bestand | -- | |

Indextyp/Schlüsseltyp: BBG/BBG

Indexierungsroutine: W

Validierung: Die Besetzung des Feldes ist obligatorisch in allen Satzarten.

0500 – Bibliographische Gattung/Status

Position 1: Physikalische Form

Inhalt

Folgende Codes können zur Kennzeichnung der physikalischen Form vergeben werden:

| Code | Physikalische Form |
|------|---|
| A | Druckschrift |
| B | Audiovisuelles Material |
| C | Blindenschriftträger |
| E | Mikroformen |
| O | Elektronische Ressource |
| S | Elektronische Ressource auf Datenträger |
| a | Kennzeichnung von Informationsdatensätzen (Mailboxsätze oder ungezählte monografische Reihen) |
| s | Kennzeichnung von Informationsdatensätzen (ungezählte monografische Reihen) |
| o | Kennzeichnung von Informationsdatensätzen (ungezählte monografische Reihen) |

Ausführungsbestimmungen

Die Besetzung des Feldes erfolgt nach dem jeweils vorliegenden Datenträger ([RDA 3](#)).

Besteht eine Ressource aus mehreren Datenträgertypen, richtet sich die Vergabe der Codes nach RDA 3.1.4 D-A-CH, Fortlaufende Ressourcen)

Eine ausführliche Beschreibung der Codierung aller Datenträgertypen in den Feldern 0500, Pos. 1, 0600, 1101 finden Sie in den entsprechenden Tabellen.

Ab Dezember 2016 werden die Datensatzarten „adaz“, „sdaz“ und „odaz“ für Informationsdatensätzen zu ungezählten monografischen Reihen vom Nationalen ISSN-Zentrum für Deutschland erfasst, für die im Voraus eine ISSN zugeteilt wurde. Ändert sich der Status von „ungezählt“ auf „gezählt“, kann der Informationsdatensatz von den ZDB-Teilnehmern per Korrekturantrag an die ZRT zu einem regulären ZDB-Katalogisat hochkatalogisiert werden.

Position 2: Bibliographische Erscheinungsform

Inhalt

Die Kennzeichnung der aktuellen Erscheinungsweise ([RDA 2.13.1.3 D-A-CH](#) und RDA 0.0 Abgrenzung D-A-CH) erfolgt mit den Codes

0500 – Bibliographische Gattung/Status

b Zeitschrift
d Monografische Reihe

Die Kennzeichnung von Mailboxsätzen erfolgt mit dem Code

m Mailboxsatz

Weitere Erläuterungen zu Mailboxsätzen s. unter: **Mailboxverfahren** sowie ZETA 8900, 8901 und 8902.

Position 3: Status der Beschreibung

Inhalt

- x Kennzeichen bei Neuerfassung, ggf. für dauerhaftes Korrekturrecht für Bibliotheken mit Alleinbesitz
- v Korrekturberechtigung bei ZR Titel
- a provisorischer Datensatz (Bestelldatensatz)
- q nicht erschienen

Ausführungsbestimmungen

Bei Neuerfassung eines Titeldatensatzes muss auf Position 3 das Kennzeichen „x“ erfasst werden, dadurch bleibt der Satz ggf. dauerhaft vom Ersterfasser veränderbar, vgl. Geschäftsgangsregelung „Korrekturverfahren ZDB“. Wird maschinell der Code „v“ gesetzt, dann ist der Satz nur noch von der ZRT korrigierbar.

Zur Teilnehmerkorrektur freigegebene Felder dürfen allerdings weiterhin durch Teilnehmer eingegeben und korrigiert werden. Eine Auflistung dieser Felder finden Sie in der Geschäftsgangsregelung „Zur Teilnehmerkorrektur freigegebene Felder“.

Für Bestelldatensätze (vgl. E 540), die noch nicht den vollen gesicherten Umfang der bibliographischen Beschreibung enthalten, wird auf Position 3 der Code „a“ vergeben (s. auch 0600). Der Satz bleibt dadurch für alle Teilnehmer korrigierbar. Wenn das Katalogisat nach Eingang der Bestellung vervollständigt worden ist, vergibt die ZRT auf Antrag manuell den Code „v“. Dadurch liegt die Korrekturberechtigung (bis auf die oben erwähnten Ausnahmen) wieder ausschließlich bei der ZRT.

Bestelldatensätze für Veröffentlichungen, die als Neuerscheinungen angekündigt sind, jedoch nicht erscheinen, werden nicht gelöscht. Zur Kennzeichnung des Sachverhalts „nicht erschienen“ wird auf Position 3 der Code „q“ vergeben.

Bei Neuerfassung eines Mailboxsatzes wird Position 3 nicht besetzt.



0500 – Bibliographische Gattung/Status

Position 4: Zuordnung des Datensatzes

Inhalt

z Datensatz im ZDB-Bestand

Ausführungsbestimmungen

Bei Neuerfassung eines *Titeldatensatzes* muss auf Position 4 der Code „z“ vergeben werden.

Bei Neuerfassung eines *Mailboxsatzes* wird Position 4 nicht besetzt.